

Einfach genial: das Löschmitteladditiv FIRESORB® Schnelle Brandbekämpfung mit halbem Löschwassereinsatz

Krefeld/Stuttgart, 2. Februar 2001. Im Mittelpunkt des Auftritts der Stockhausen GmbH & Co. KG auf der Rescue 2001 steht das Löschwasseradditiv FIRESORB®. Das Löschwasseradditiv der Brandklasse A ist sowohl bei der Brandbekämpfung als auch beim vorbeugenden Brandschutz herkömmlichen Additiven voraus, da es Wasser wesentlich effektiver nutzt. So wird mit FIRESORB® die Löschzeit halbiert. Dadurch dass weniger Löschwasser verbraucht wird, fällt auch der Löschwasserschaden geringer aus. Gebäude und Industrieanlagen können durch den Einsatz von FIRESORB® wirksamer vor Feuer geschützt werden. Die Kühlwirkung von FIRESORB® ist bis zu 15 Mal höher als die von Wasser.

Für Berufs- und Werkfeuerwehren stellt FIRESORB® eine echte Alternative zu den herkömmlichen Löschmitteln dar. "Das Löschmitteladditiv hat sich sehr gut bewährt. Es zeichnet sich durch eine deutlich höhere Löschwirkung und -effektivität aus", berichtet Klaus Schäfer, der Leiter der Dortmunder Berufsfeuerwehr, die seit gut einem halben Jahr FIRESORB® bei der Brandbekämpfung einsetzen. Mit FIRESORB® lässt sich der Wassereinsatz nahezu halbieren - ein wesentlicher Aspekt bei Großbränden, bei denen es häufig Probleme mit der Löschwasserversorgung gibt. Apropos Großbrand: Die Feuerprobe hat FIRESORB® in Groß-Gerau bestanden, als ein 45 Meter hohes Silo mit 16.000 Tonnen getrockneten Zuckerrübenschnitzeln Feuer fing. Mit Schaum, Kohlendioxid und Stickstoff konnte der Brand nicht unter Kontrolle gebracht werden. Erst die Verwendung von FIRESORB® im Löschwasser brachte das Feuer schließlich zum Erlöschen und konnte somit eine mögliche Katastrophe verhindern. "Aber nicht nur bei Industriebränden wird FIRESORB® eingesetzt, sondern auch mit großem Erfolg bei der Waldbrandbekämpfung in Südeuropa", so Florian Remberg, Marketingleiter FIRESORB®. Feuerwehren der spanischen Regionen Galizien und Huelva sowie Portugals verwenden das Löschmitteladditiv vor allem bei der Waldbrandbekämpfung.

Beim Einsatz von FIRESORB® setzt Stockhausen auf einfache Handhabung. Entweder werden Löschfahrzeuge oder -flugzeuge direkt mit dem Wasser- FIRESORB®-Gemisch betankt oder die Zumischung erfolgt mit handelsüblichen Venturimischern. Die feinen Düsen von Sprinkler- und Berieselungsanlagen in Hochregallagern oder Tanklagern sind ebenfalls kein Problem für das Wasser- FIRESORB® -Gemisch.

Mit FIRESORB® im Löschwasser entsteht ein Feuer hemmendes Gel, das das Mehrfache seines Gewichtes an Wasser absorbiert und dessen Verdampfung verzögert. "Diese Hitze schützenden Eigenschaften sind allen anderen Produkten, die den Feuerwehren bisher zur Verfügung stehen, weit überlegen", erläutert Florian Remberg, Marketingleiter des Bereichs FIRESORB® bei Stockhausen.

Sie finden Stockhausen auf der Rescue 2001 in Halle 4, Stand 40.522.